

Kennzeichen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **57 (1931)**

Heft 47

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-464409>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Serie: **Unsere Sportgrößen**

Obt. SOLNA gewinnt mit Kopflänge.

Verlockend.

Der Erfinder eines neuen Fallschirmes möchte einen armen Teufel dazu überreden, sich gegen eine hohe

Belohnung damit von einem Turm herunter zu stürzen.

«Warum probieren Sie denn das Ding nicht selber?» fragt der Lazarene.

«Wer sollte nachher meine Arbeit weiterführen?», antwortete der Erfinder.

In St. Moritz geht ein Herr auf und ab. Auf und ab und ab und auf in der Sonne. Der Direktor des Hotels sah's und trat auf ihn zu: «Herr Generaldirektor, darf ich Ihnen einen Stuhl bringen, damit Sie sich etwas in die Sonne setzen können?» — «Wenn ich sitzen wollte», entgegnete der Herr, «hätte ich auch in Deutschland bleiben können!»

Kennezeichen.

Eine Frau meldet bei der Polizei das Verschwinden ihres Mannes. — Nach besonderen Merkmalen gefragt, erwidert sie züchtig verschämt: «An der Stirne den Abdruck eines Pantoffels!»

MALOJA-BITTER

für Gaumen und Magen bringt Hochgenuß und Wohlbehagen

B. Maurizio, Gümligen/Bern



Wenn Sie gern gut essen
dann kommen Sie zu mir ins
Zürcher Unfthaus Zimmerleuten
Rathausqu. 12
Ch. H. Midei